Fallbeispiel Cara Hufrehe

Rasse: Dt. Reitpony
Geschlecht: Stute
Geboren: 02.05.2016
Stockmaß: 144 cm
Gewicht: ca. 270 kg
Einsatzbereich: Dressur
Unterbringung: Paddock-Box

Beschreibung des Pferdes

Cara ist seit drei Jahren bei mir, ich habe sie selbst eingeritten und bin mit ihr 2021 sehr erfolgreich auf dem Turnier geritten. Sie ist gegenüber anderen Pferden dominant, zum Menschen aber ein immer sehr liebes und lernwilliges Pony. Sie lebt in einer recht großen Paddock-Box, hat im Sommer stundenweise Zugang mit den anderen Pferden auf die Koppel. Sie wurde vor ihrer Rehe-Erkrankung täglich bewegt (Longe, Reiten, laufen lassen).

Vorerkrankungen und weitere bestehende Erkrankungen

Keine weiteren bekannten Erkrankungen.

Wann begann der aktuelle Reheschub?	11.01.2023
Der wievielte Reheschub ist dies?	3.
Was ist die (vermeintliche) Ursache?	m.E. die Impfung

Wie wurde bisher behandelt? (bitte unzutreffendes löschen und entsprechendes eintragen)

- ✓ Boxenruhe
- ✓ Entfernen der Eisen
- ✓ Hufkorrektur/Rehebeschlag
- ✓ Medikamentöse Entzündungshemmung (ohne Wirkung)
- ✓ Blutegel (haben bis zu einem gewissen Maß geholfen)
- ✓ Nehls Rehebehandlung aufgrund Haaranalyse (Kräuter, Globuli, Hufelixier)
- ✓ Spezielle Futterzusätze (siehe unten)

Wie gut hat die bisherige (tierärztliche) Behandlung angeschlagen?

Die tierärztliche Behandlung hat nicht angeschlagen – teilweise hat die Behandlung eines weiteren Tierarztes (Entzündungshemmer, Schmerzmittel) den zweiten sehr starken Schub bewirkt. Meiner Meinung, dass die Impfung den Schub verursacht hat, wird widersprochen. Daher wurde Anfang Januar wieder geimpft und wir stecken jetzt im selben Schlamassel. Leider geht es dem Pony aktuell sehr schlecht und ich fühle mich hilflos. Ich bin froh bei Ihnen eine mögliche Alternative gefunden zu haben.

Fütterung

Heu, 1 Hand Müsli Getreidefrei + 1 Hand nasse Kleie, 1 Karotte

Futterzusätze

ARGININ 4.0 (Zest'Vitality) und Weiderinde seit 18.01.2023

Start der Behandlung mit ARGININ 4.0	18.01.2023
Dosierung	1,2-fache Dosis im ersten Monat, danach empfohlene Tagesdosis
Wie wurde das Pulver verabreicht?	mit etwas nasser Kleie, Müsli (Equigard St. Hippolyth)

Dokumentation

Gesundheitszustand zu Beginn der Behandlung mit ARGININ 4.0
Pony liegt viel, nach dem Aufstehen sehr wackelig auf den Beinen, keine freiwillige Bewegung, Pony kann nur zu zweit aus der Box geholt werden, sehr warme Hufe, Pulsation, geschwollener Fesselkopf vorne, Schweif steht ab, kaum Reaktion auf Umwelteinflüsse, diagonales Entlasten der Beine, Pferd mitten im Schub – starke Schmerzen, grenzwertig; keine Bewegung möglich .

nach 10 Tagen (29.01.23)
bereits nach 2 Gaben hat man eine Verbesserung gemerkt; aktueller Status – Pferd bewegt sich wieder freiwillig (in Maßen); 12 Runden Schritt, 2 Runden Trab, zaghaftes Angaloppieren; keine bemerkbare Entlastung der Hufe; Hufe leicht warm; Pulsation noch vorhanden; unglaublich schnelle Verbesserung des Allgemeinzustandes, Pony hat wieder das Leuchten in den Augen zurück, Umwelteinflüsse werden wieder wahrgenommen, Pony macht wieder Blödsinn.
Foto vom Schmied mit Einblutungen Huf anbei…

nach 20 Tagen (08.02.23)
Pony seit ein paar Tagen nur Bewegung an der Longe, damit keine Überlastung erfolgt. Aktueller Trainingszustand 12 Runden Schritt, 3 Runden Trab, 1 Runde Galopp auf jeder Hand. Gestern das erste Mal Bocksprünge, Pony wurde vom Bewegungsdrang abgehalten. Hufe noch leicht warm, Pulsation noch zu spüren. Aber vorne keine Trachtenhufung mehr, hinten aber noch vorhanden. Gesundheitszustand und Allgemeinbefinden jeden Tag besser. Innerhalb dieser kurzen Zeit enorme Verbesserung, Pony ist seit Mai 2022 an keinem Tag so gut gelaufen wie sie jetzt schon läuft. Kein Wendeschmerz mehr vorhanden. Sehr guter Appetit.

nach 30 Tagen (18.02.23)
Zustand ähnlich wie vor 10 Tagen. Hufe noch leicht warm, Pulsation vorhanden. Fesselgelenke vorne abgeschwollen. Pferd wälzt sich und ist lebensfroh. Training erhöht – ca. 2 Runden Galopp, 5 Runden Trab, 10 Runden Schritt auf jeder Hand.

nach 40 Tagen (28.02.23)
Wurmkur-Gabe und Fellwechsel… Etwas klammer Gang, Vorwärtsdrang gehemmt, leichte Entlastung der Hufe vorne. Etwas wärmere Hufe und stärkere Pulsation. Training zurückgefahren, Erhöhung der Gabe von ARGININ 4.0 auf die 1,2-fache Dosis.

nach 50 Tagen (10.03.23)
Leider weitere Verschlechterung des Zustandes. Wieder vermehrt Trachtenhufung und Entlastung der Hufe. Pulsation und warme Hufe. Vorwärtsdrang weiter rückläufig. Schritt und etwas Trab. Hufschmied war heute da, wieder leichte Einblutungen im Huf zu erkennen.

nach 60 Tagen (20.03.23)
Leider starke Verschlechterung des Zustandes. Pferd hat große Mühe zu laufen – aktuell nur ein paar Runden auf dem Sandplatz im Schritt. Wie es aussieht ein erneuter Hufrehe-Schub. Dennoch ist der psychische Zustand noch sehr gut, auch nur leicht erhöhte Liegezeiten des Ponys. Starke Entlastung der Hufe, besonders vorne links. Keine Ursache feststellbar – es wurde nichts verändert, Pferd bekommt dasselbe Futter wie zuvor, einziger Unterschied war die Wurmkur-Gabe vor zwei Wochen. Vor 3 Tagen konnte das Pony nur zu zweit zum Laufen motiviert werden, heute habe ich sie mühsam alleine auf den Sandplatz bringen können. Was auffällt ist ein sehr steifer und schwankender Gang.

nach 70 Tagen (30.03.23)
Zustand des Ponys hat sich wieder verbessert – Pulsation und warme Hufe noch vorhanden. Pony folgt auf den Sandplatz ohne zu stocken, sie hat begonnen, wieder 2 Runden zu traben und ein paar freiwillige Galoppsprünge zu machen. Entlastung der Hufe ist weniger geworden.

nach 80 Tagen (09.04.23)
Hufschmied wurde gewechselt. Pony geht es langsam aber stetig wieder besser. Pulsation vorhanden, jedoch keine auffällige Entlastung der Hufe. 2 Runden Trab und ½ Runde Galopp auf jeder Seite an der Longe, beim Freilaufen sonst zu starkes Losstürmen. Pony macht wieder einen guten psychischen Eindruck, fordert ihre Streicheleinheiten und Zuwendung. Vorwärtsdrang noch gehemmt.

nach 90 Tagen (19.04.23)
Seit gestern enorme Besserung. Pony ist ohne mein Zutun angetrabt und hat gebuckelt, Vorwärtsdrang musste gebremst werden. Sie läuft noch steif im Hals und stacksig - aber keine große Lahmheit oder Trachtenhufung mehr zu erkennen. Pulsation noch vorhanden.

Zwischen-Fazit

Aktuell stehen wir wieder wie bei Tag 30 - eine sehr gute Entwicklung. Eigentlich kann der erneute Hufrehe-Schub bei Tag 40 nur durch die Gabe der Wurmkur verursacht worden sein. Ich denke, dass das Pony ohne die Gabe von ARGININ 4.0 nicht mehr unter uns verweilen würde, ihr Zustand war besonders zu Anbeginn der Behandlung sehr kritisch. Das Produkt ist das einzige Mittel, was merkbar zur Genesung der Hufrehe beigetragen hat. Ich hoffe auf eine Stabilisierung und weitere Genesung meines Ponys.

Nach 100 Tagen (29.04.23)
Pony ist auf einem guten Weg. Pulsation noch vorhanden. Aktuell eine halbe Runde Galopp und 2 Runden Trab auf jeder Hand. Keine Entlastung der Beine, Trachtenhufung noch etwas vorhanden.

Nach 110 Tagen (09.05.23)
Leichte Verschlechterung des Gangbildes. Motivation zur Bewegung zurückgegangen. Pulsation vorhanden. Pony wird aktuell behutsam angeweidet.

Nach 120 Tagen (19.05.23):
Leider weitere Verschlechterung des Gangbildes, Pony geht sehr fühlig und klamm. Hufschmied war vor 2 Tagen da, hat wieder neue Einblutungen im Huf festgestellt.

Nach 130 Tagen (29.06.2023)
Zustand des Ponys ist wieder in einem hinnehmbaren Bereich; es wurden Blutegel gesetzt, Gabe von kollodialem Silber und EM. Klammer Gang und Pulsation noch vorhanden. Tendenz zur Besserung erkennbar.

Fazit

Weitere Feststellungen des letzten halben Jahres Hufrehe: Cara reagiert auf Veränderungen (Impfung, Wurmkur, Schmerzmittel, Anweidung) mit Hufrehe. Mittlerweile kämpfen wir seit einem Jahr und 2 Monaten – wohin der Weg geht ist nicht absehbar. Solange Cara noch angeschlagen ist, werde ich ARGININ 4.0 weiter füttern. Eventuell wäre eine Pause nicht verkehrt, aber ihr Zustand ist noch zu schlecht. Ich habe das Gefühl, dass sich mittlerweile eine Gewöhnung eingestellt hat, und die Wirkung nicht mehr so durchschlagend ist, wie bei der ersten Gabe.

...weitere Infos zu **ARGININ 4.0** auf www.arginin.de/pferde